

Stiftung auf dem Weg

www.stiftung-christenhelfen.de

Inhalt

- 11 Jahre Stiftung Christen Helfen
- Neues Projekt „Freier Weg zum Amt!“
- Mit doppelter Kraft voraus!
- Mit der Stadt Frankfurt Hand in Hand

Liebe Freunde,



das Jahr 2016 war für unsere Stiftung ereignisreich und herausfordernd. Zum neuen Projekt „Freier Weg zum Amt! Behördenlotsen für den Frankfurter Westen“ und dem personellen Ausbau der Schuldnerhilfe „HoffnungSchöpfen“ finden Sie Näheres in der vorliegenden Ausgabe EIN.BLICK. Zu unseren Herausforderungen gehört ständig die Notwendigkeit, weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen. Wir sind froh und dankbar, dass in diesem Jahr viele Helfer hinzugekommen sind.

Unser besonderer Dank gilt Ihnen, liebe Freunde und Förderer. Sie haben uns auch 2016 ideell und finanziell unterstützt und die Arbeit der Stiftung auf vielfältige Weise begleitet. Den Dank an Sie alle verbinden wir mit den besten Wünschen für ein gesegnetes Weihnachtsfest und Ihr persönliches Wohlergehen im Jahr 2017.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Günther Falcke

Dr. Günther Falcke
Vorsitzender des Stiftungsvorstands

Neues Projekt „Freier Weg zum Amt!“

Behördenlotsen für den Frankfurter Westen

Seit April gibt es bei der Stiftung CHRISTEN HELFEN ein neues Projekt: „Freier Weg zum Amt! Behördenlotsen für den Frankfurter Westen“. Von einem großen Team ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird im Zentrum DiakoNied (Alt Nied 22) kostenlose



Das Team der Behördenlotsen (v.r.n.l.): Wilfried Hehl, Anke Achhammer, Regina Hehl, Klaus Stephan, Ilse Valldorf, Bernhard Kiehne, Carola Kiehne. Nicht auf dem Bild Rainer Roth.

Hilfe bei allgemeinen Behördenangelegenheiten angeboten. Das Behördenlotsenteam unter Leitung von Anke Achhammer umfasst Ehrenamtliche aus verschiedenen Gemeinden der Ev. Allianz Frankfurt. Gesucht werden weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die ein offenes Herz für Menschen am Rande der Gesellschaft und Freude daran haben, hilfsbedürftigen Menschen etwas von ihrer kostbaren Zeit zu schenken, z.B. einmal wöchentlich 3-4 Stunden.

Die Bedeutung der Behördenlotsen-Arbeit wird dadurch unterstrichen, dass die Stiftung Polytechnische Gesellschaft Frankfurt am Main das Projekt finanziell fördert. Beim Start im Mai sagte Dr. Günther Falcke, Vorstandsvorsitzender der Stiftung CHRISTEN HELFEN, gegenüber der Presse:

» Mit diesem übergemeindlichen Stadtteilprojekt übernehmen Christen und Gemeinden Verantwortung für soziale Not in ihrem Stadtbezirk. Mit diesem Ausdruck von Sozialpartnerschaft tragen sie dazu bei, Licht in unserer Stadtgesellschaft zu sein.“

Kontakt: Tel. 069-38 01 39 90
E-Mail: behoerdenlotsen@stiftung-christenhelfen.de

11 Jahre Stiftung Christen Helfen

Ein persönlicher Rückblick von Helmut Hertsch

Das offizielle Gründungsdatum der Stiftung CHRISTEN HELFEN war Dezember 2005, also genau vor 11 Jahren. Mit Datum vom 20. Dezember erfolgte die offizielle Anerkennung durch das Regierungspräsidium Darmstadt. Warum also wurde das 10-jährige Bestehen nicht würdig gefeiert? Eigentlich sollte es im 1. Halbjahr 2016 eine Jubiläumsveranstaltung geben, was aber leider aus vielerlei Gründen nicht möglich war. Lassen Sie mich deshalb als Gründungsvorsitzender und jetziger Vorsitzender des Kuratoriums einige persönliche Bemerkungen machen.

Zum Start der Stiftung bildeten Tom Ruess und ich den Vorstand. Wir waren angetreten, in aller Bescheidenheit dem Stifterwillen zu folgen und die Stiftung auf den Weg zu bringen: Die diakonische Arbeit der Ichthys-Gemeinde, die neben einigen Privatpersonen zu den Stiftern gehört, sollte auf eine breitere Basis gestellt und durch neue Projekte wesentlich erweitert werden. Wenn wir heute zurückblicken und sehen, was in 11 Jahren entstanden ist, bin ich immer wieder erstaunt und dankbar. Inzwischen gibt es fünf



Arbeitsbereiche (siehe unten), die ein breites Diakonie-Spektrum in und für Frankfurt – mit Schwerpunkt westliche Stadtteile – abdecken. Über 20 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, drei Hauptamtliche –

Schuldnerberatung und Sekretariat – sowie der ehrenamtliche Vorstand, bestehend aus Barbara Weigt, Dr. Günther Falcke und Tom Ruess, bilden ein super Team. Hinzu kommt der große Mitarbeiterstab des Secondhand-Ladens „Secundo“, der im Rahmen einer Kooperation im Diakoniezentrum „DiakoNied“, das die Stiftung betreibt, besteht.

Dieses Haus DiakoNied in der Straße Alt Nied 22 war und ist für mich ein Meilenstein in der Entwicklung unserer Stiftung. Beratungsräume, Bistro für Begegnungen, Second-

handshop mit extrem preiswerter Kleidung für Damen, Herren und Kinder sowie Spielsachen und Haushaltsartikeln – alles dies für Menschen in Not und am Rande der Gesellschaft. Ich nenne das Haus DiakoNied gern den „Leuchtturm Gottes“ für die westlichen Stadtteile von Frankfurt und darüber hinaus. Zugleich ist es konkreter Ausdruck des gesellschaftlichen Engagements unserer Stiftung in der Stadt Frankfurt am Main. Als Kuratoriumsvorsitzender setze ich mich weiter



DiakoNied: Persönliche Beratung

dafür ein, dass dies so bleibt und – besser noch – Neues hinzukommt.

Wenn ich nach 11 Jahren heute den Blick in die Zukunft richte, wird mir eines immer wichtiger: Die Stiftung CHRISTEN HELFEN hat auf dem Gebiet zeitgemäßer und lebensnaher Diakonie noch viele Möglichkeiten, aber sie kann das nicht alleine leisten. Deshalb sind neue, innovative Netzwerke mit möglichst vielen christlichen Gemeinden, der Ev. Allianz Frankfurt, Behörden, Institutionen, anderen Stiftungen und dem öffentlichen Gemeinwohl verpflichteten Unternehmen erforderlich. Damit können und wollen wir Multiplikation dessen erreichen, was unsere Stiftung bisher in kleinen Schritten erreicht hat.

Bitte machen Sie mit! ■

So können Sie helfen

Die Arbeit der Stiftung CHRISTEN HELFEN finanziert sich fast ausschließlich über Spenden. Mit Ihrer Zuwendung helfen Sie Menschen auf der Schattenseite des Lebens. Für ein längerfristiges, nachhaltiges Engagement in unserer Stiftungsarbeit steht Ihnen der Vorstand für ein persönliches Gespräch gerne zur Verfügung.

Bankverbindungen:
Raiffeisenbank Oberursel eG
BLZ 500 617 41 • Konto 42 552
IBAN DE77 5006 1741 0000 0425 52
BIC GENODE510BU

Evangelische Bank eG
BLZ 520 604 10 • Konto 412 09 06
IBAN DE08 5206 0410 0004 1209 06
BIC GENODEF1EK1

Die Stiftung CHRISTEN HELFEN ist vom Finanzamt Frankfurt/Main III als gemeinnützige Stiftung anerkannt, die ausschließlich und unmittelbar mildtätigen Zwecken dient. Spenden und Zuwendungen sind nach § 10b Einkommensteuergesetz steuerlich absetzbar.

Mit doppelter Kraft voraus!

Gabriele Schwab verstärkt seit 1. Oktober als zweite hauptamtliche Schuldnerberaterin das Team von **HoffnungSchöpfen**.

„Wir freuen uns, mit ihr eine sehr erfahrene, kompetente und teamorientierte Kollegin gewonnen zu haben“, so Manfred Hahn, Leiter der Schuldnerberatungsstelle. „Mit ihr können wir den vielfältigen Herausforderungen unserer ständig wachsenden Arbeit auch künftig effektiv begegnen und unsere Beratungsarbeit systematisch weiterentwickeln.“

Mit der Stadt Frankfurt Hand in Hand

Im 2. Jahr arbeitet **HoffnungSchöpfen** nun bereits erfolgreich mit dem Jugend- und Sozialamt der Stadt Frankfurt bei der Hilfe für Menschen in der Schuldenfalle zusammen. Die Förderung der Arbeit aus kommunalisierten Landesmitteln ermöglicht die Finanzierung einer zweiten hauptamtlichen Teilzeitstelle. „Wir

freuen uns, dass uns seit diesem Jahr die Stadtteile Nied und Sossenheim als feste Bezirke für soziale Schuldnerberatung von der Stadt Frankfurt zugewiesen sind“, so Günther Falcke.“ Das unterstreicht unsere Verantwortung, die wir als christliche Stiftung schon immer für die sozialen Nöte im Frankfurter Westen empfinden.“ ■



**Fördern. Helfen.
Segen stiften.**

**Die 5 Arbeitsbereiche der
Stiftung CHRISTEN HELFEN:**

www.stiftung-christenhelfen.de



Schuldnerhilfe im
Rhein-Main Gebiet



Psychosoziale
Lebensberatung



Freier Weg
zum Amt!

Behördenlotsen
für den Frankfurter Westen



Programm für Menschen
mit seelischen Verletzungen



Diakoniezentrum im
Frankfurter Westen

Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: CHRISTEN HELFEN Stiftung
Nieder Kirchweg 7, 65934 Frankfurt am Main
Tel. (069) 3801 3990 • Fax (069) 3801 4717
E-Mail: office@stiftung-christenhelfen.de
www.stiftung-christenhelfen.de
Vorstand: Dr. Günther Falcke (Vors.),
Thomas Ruess, Barbara Weigt
Kuratorium: Helmut Hertsch (Vors.)
Zuständige Aufsichtsbehörde: Regierungspräsidium
Darmstadt, 64278 Darmstadt
Registernummer: Az II 21.1-25d 04/11-(12)-590
Gestaltung: Isabelle Brasche, macbelle.de